
DÀ HÈI TIĀN
大 黑 天

für ORCHESTER

HÖRNER IN F

TRINTON HLYNN

2022 - 2024

VORWORT

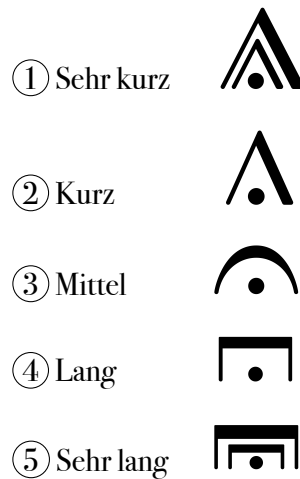
„天地不仁 以萬物為芻狗”

„Schade! - Schade! - zu spät!”

Schade. Schade. Zu spät.

HINWEISE FÜR DIE INTERPRETEN

Allgemein: ① **Vorzeichen** werden für jeden Takt gesetzt, aber sie werden nochmal gesetzt, wenn die gleiche Note später im selben Takt auftritt - außer die Note wird unmittelbar wiederholt. ② **Dynamik**, gefolgt von einem Pluszeichen, bedeutet, dass zwischen der notierten Dynamik und der nächsten Standarddynamikstufe gespielt werden soll. So zeigt **pp** + an, dass zwischen Pianissimo und Piano gespielt werden soll. ③ **Flache Glissandi** werden in ähnlicher Weise wie Bindebögen verwendet, aber während Bindebögen auf die Darstellung metrischer Pulsgruppierungen während einer einzelnen Note beschränkt sind, binden flache Glissandi komponierte Rhythmen, um als **Ankernoten für dynamische Veränderungen** innerhalb einer anhaltenden einzelnen Note verwendet zu werden. Die Interpreten müssen sich nicht darum kümmern, ob ein solches flaches Glissando ein „echtes Glissando“ eines Halbtons ist, da ein solches „echtes Glissando“ **immer auch mit Vorzeichen** angezeigt wird. ④ **Instrumentaltechniken** gelten nur für die Note, mit der sie verbunden sind. Wenn eine Technik länger als eine Note bestehen muss, umspannt eine **Hakenlinie** die Musik, in der die Technik aktiv ist. ⑤ **Pfeile** kennzeichnen einen allmählichen Wechsel von einer Technik oder einem Tempo zu einer anderen. ⑥ **Vorschlagsnoten vor** einer Note sollten direkt vor dem Rhythmus gespielt werden, Vorschlagsnoten **nach** einer Note sollten ganz am Ende der Dauer der betreffenden Note gespielt werden. ⑦ **Fermaten** und ihre Längen sind wie folgt zu interpretieren:



⑧ Da diese Parameter von Instrument zu Instrument und von Lautstärke zu Lautstärke variieren können, wird die **höchst- bzw. tiefstmögliche Tonhöhe** eines Instruments, die nicht auf eine bestimmte Harmonie, sondern auf einen **Effekt** abzielt, mit einem **nach oben bzw. nach unten gerichteten dreieckigen Notenkopf** angezeigt.

⑨ Die in diesem Stück verwendeten **gleichschwebenden Intervalle** sind **Halbtöne**, **Vierteltöne** und **Achteltöne**. Ihre Symbole lauten wie folgt:

① Ein Viertelton höher



② Ein Viertelton tiefer



③ Jedes Vorzeichen kann mit einem Pfeil oben oder unten verändert werden, was bedeutet, dass die Tonhöhe um einen Achtelton erniedrigt erhöht oder erniedrigt wird.



⑩ **Rationale Intervalle** werden durch die Verwendung des **Helmholtz-Ellis-Vorzeichensystems** in Kombination mit **Cent-Abweichungen von der gleichschwebenden Stimmung** für die Verwendung mit einem elektronischen Stimmgerät angegeben. Wenn keine Beispieltonhöhe mit der Cent-Abweichung angegeben ist, ist die Markierung eine Abweichung vom **nächstgelegenen „Standard“ Vorzeichen**. In Ermangelung elektronischer Stimmgeräte sind Näherungswerte für diese Abweichungen zulässig. Wenn die Helmholtz-Ellis-Notation nicht angegeben ist, sind die Tonhöhen wie üblich zu spielen. ⑪ Im Allgemeinen bedeutet ein mehrstimmiges Notensystem ein traditionelles **Divisi**. ⑫ **Wenn eine Passage für bestimmte Mitglieder derselben Orchestergruppe gilt**, wird die folgende Syntax verwendet: „1.“ bedeutet, dass nur das erste Mitglied der Gruppe spielen soll. „1.|2.“ bedeutet, dass nur das erste und zweite Mitglied der Gruppe spielen soll. „2.:“ gibt an, dass alle Mitglieder außer dem ersten spielen sollen.

Hörner: ① **Diese Partitur ist so transponiert**, dass die notierte Tonhöhe **eine Quinte** über der klingenden Tonhöhe liegt.

DÀ HÈI TIĀN

大黑天

für ORCHESTER

Trinton Hlynn (*2000)

I. 天 (一)

$\text{♩} = 72$

$\text{♩} = 57 \frac{3}{5} [\text{♩}^{4:5-} = \text{♩}]$

Hörner in F

$37''$

f

$\text{♩} = 96 [\text{♩}^{5:3-} = \text{♩}]$

⑤

hn.

$\text{♩} = 48 [\text{♩} = \text{♩}]$

$\text{♩} = 144 [\text{♩}^{3:2-} = \text{♩}]$

⑨

hn.

$\text{♩} = 96 [\text{♩} = \text{♩}]$

⑬

hn.

$\text{♩} = 144 [\text{♩}^{3:2-} = \text{♩}]$

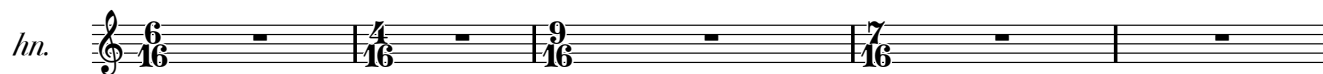
⑮

hn.

II. 鬼

$\text{♩} = 48$ [$\text{♩} = \text{♩}$]

(19)

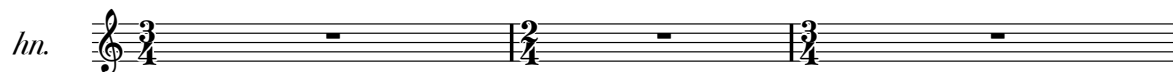


$\text{♩} = 57 \frac{3}{5}$ [$\text{♩}^{6:5-} = \text{♩}$]

(24)



(28)

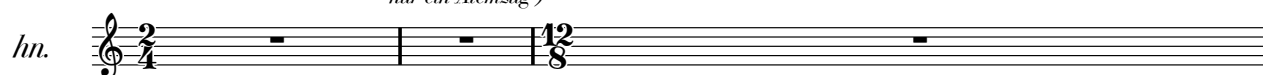


$\text{♩} = 96$ [$\text{♩}^{5:3-} = \text{♩}$]

(31)



(Ganz kurz,
nur ein Atemzug)



$\text{♩} = 57 \frac{3}{5}$ [$\text{♩}^{3:5-} = \text{♩}$]

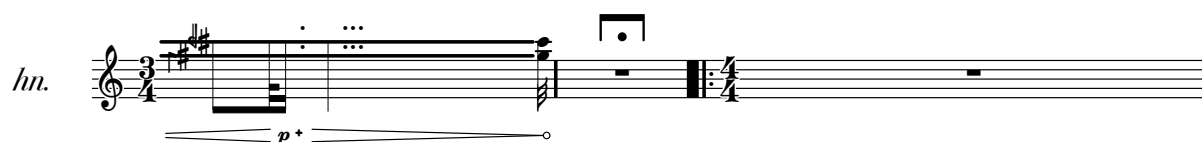
(34)



$\text{♩} = 72$ [$\text{♩}^{5:4-} = \text{♩}$]

$\text{♩} = 96$ [$\text{♩}^{4:3-} = \text{♩}$]

(36)



63

hn.

$\text{♩} = 48 [\text{♩.} = \text{♩}]$

68

hn.

$\text{♩} = 48$

III. 化

($\text{♩} = 48$)

76

hn.

$\text{♩} = 72 [\text{♩}^{3:2} = \text{♩}]$

80

hn.

$\text{♩} = 57 \frac{3}{5} [\text{♩}^{4:5} = \text{♩}]$

82

hn.

$\text{♩} = 57 \frac{3}{5}$

85

hn.

$18 \frac{1}{2}$

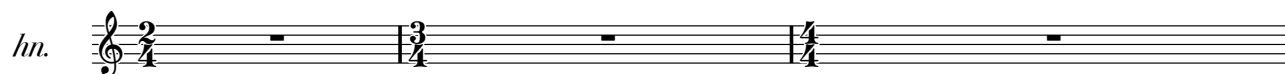
C+41
+35

Frei: Aperiodische Staccati

pppp mp

$$\text{♩} = 144 \left[\overset{\text{r}5:4^-}{\text{♩}} = \text{♩} \right] \longrightarrow \text{♩} = 48 \left[\text{♩} = \text{♩} \right]$$

88



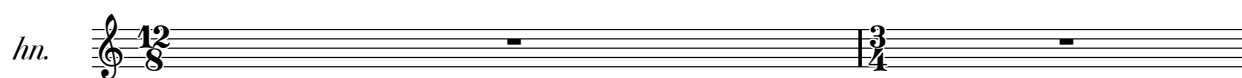
$$\text{♩} = 57 \frac{3}{5} \left[\overset{\text{r}6:5^-}{\text{♩}} = \text{♩} \right] \longrightarrow$$

91



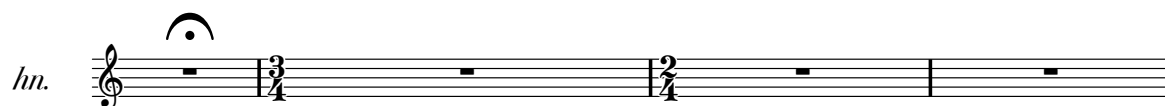
$$\longrightarrow \text{♩} = 96 \left[\overset{\text{r}5:3^-}{\text{♩}} = \text{♩} \right]$$

93

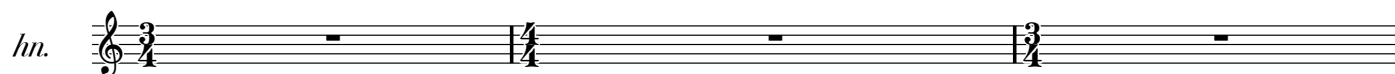


$$\text{♩} = 57 \frac{3}{5} \left[\overset{\text{r}3:5^-}{\text{♩}} = \text{♩} \right]$$

95



99

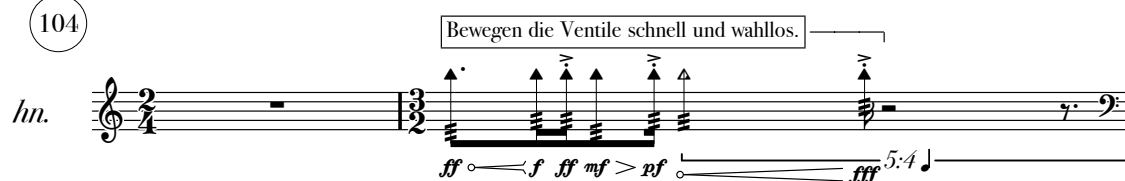


102




$$\text{♩} = 72 \left[\overset{\text{r}5:4^-}{\text{♩}} = \text{♩} \right]$$

104



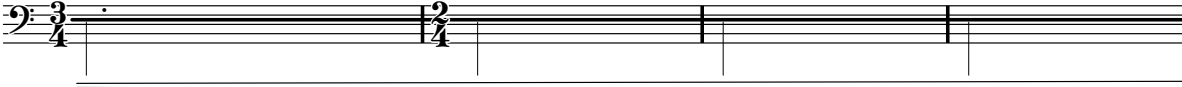
$$\text{♩} = 57 \frac{3}{5} \left[\overset{\text{r} 4:5}{\text{♩}} = \text{♩} \right]$$

106

hn. 

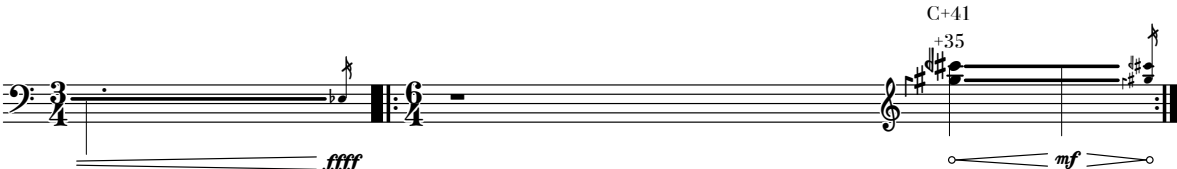
$$(\text{♩} = 57 \frac{3}{5}) \longrightarrow$$

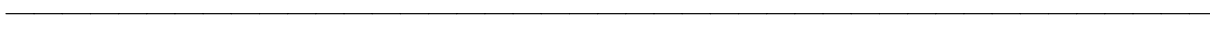
110

hn. 

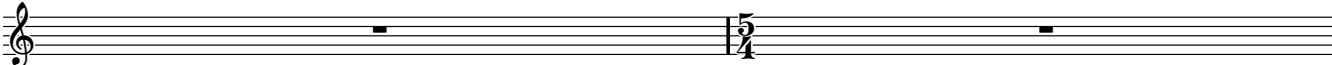
$$\text{♩} = 144 \left[\overset{\text{r} 5:4}{\text{♩}} = \text{♩} \right] \times 7$$

114

hn. 

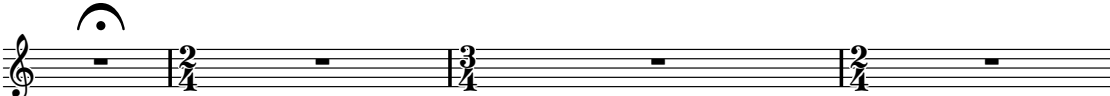
Rall. 

116

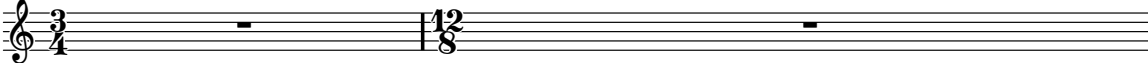
hn. 

$$\text{♩} = 72 \left[\text{♩} = \text{♩} \right]$$

118

hn. 

122

hn. 

$$\text{♩} = 48 \left[\text{♩} = \text{♩} \right]$$

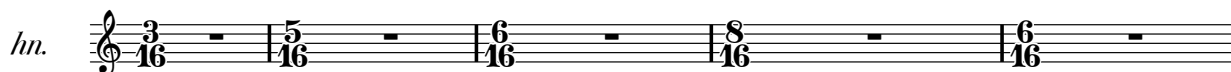
124

hn. 

130



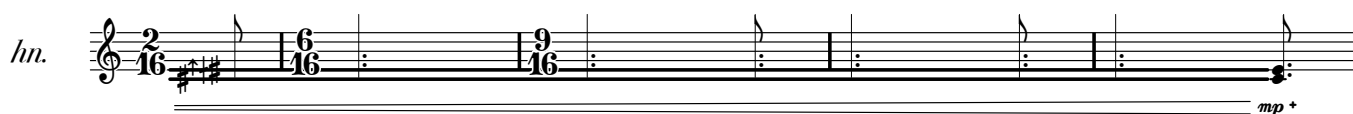
138



143



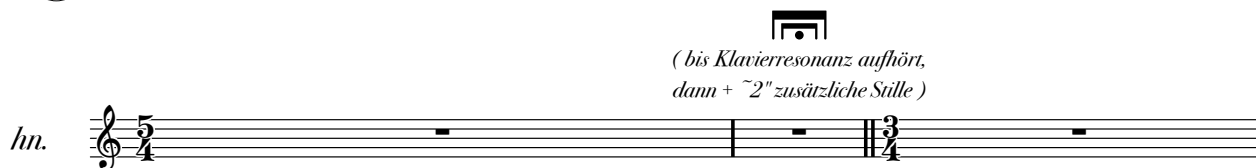
148



IV. 神

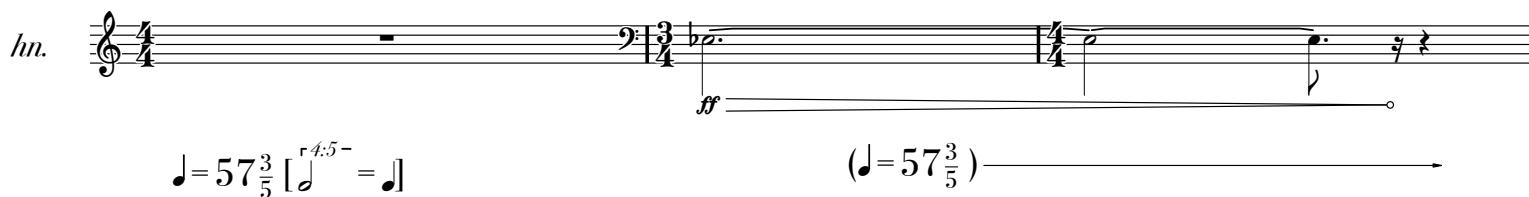
$\text{♩} = 144 \left[\text{♩}^{3:2-} = \text{♩} \right]$

153

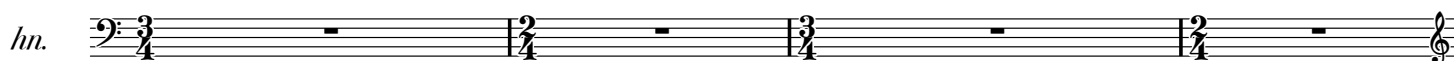


(bis Klavierresonanz aufhört,
dann + ~2" zusätzliche Stille)

156



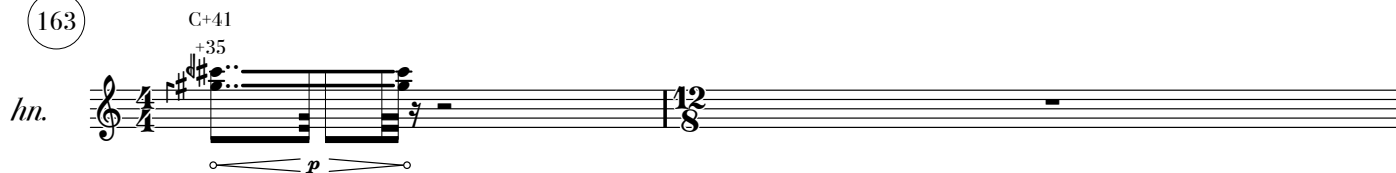
159



→ ♩ = 72 [$\text{♩}^{5:4-} = \text{♩}$]


♩ = 96 [$\text{♩}^{4:3-} = \text{♩}$]

163

hn. 

♩ = 72 [$\text{♩}^{3:4-} = \text{♩}$]

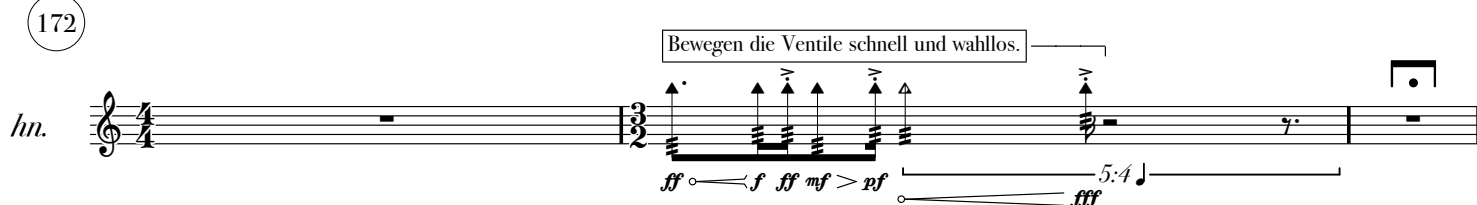
165

hn. 

168

hn. 

172

hn. 

♩ = 57 $\frac{3}{5}$ [$\text{♩}^{4:5-} = \text{♩}$]

♩ = 51 $\frac{12}{8}$

175

hn. 

V. 天 (二)

$\frac{12}{8}$

1 2 ♩ = 48

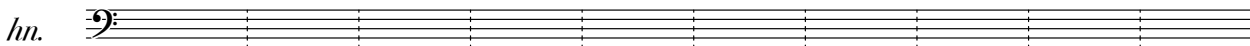
177

hn. 

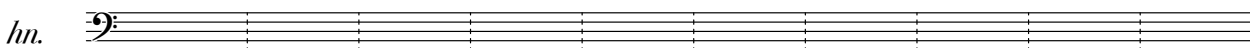
181 1" 2" 3" 4" 5" 6" 7" 8" 9" 10"



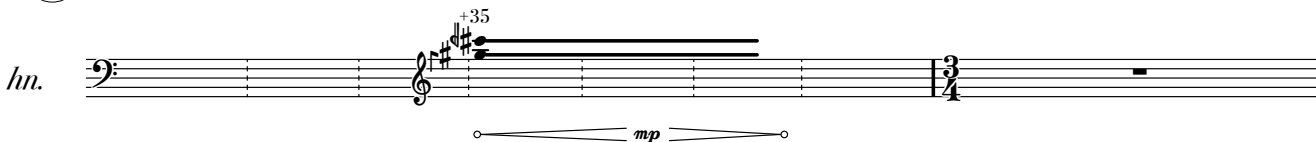
191 11" 12" 13" 14" 15" 16" 17" 18" 19" 20"



201 21" 22" 23" 24" 25" 26" 27" 28" 29" 30"



211 31" 32" 33" 34" 35" 36" 37" ♩ = 96



219

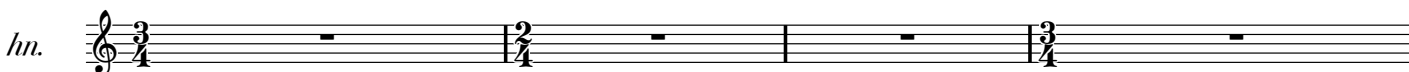


222



(♩ = 96)

226



hm.

The musical score for the horn part consists of three measures. The first measure has a whole rest. The second measure is in 2/4 time, contains two eighth notes (F#4 and G#4), and is labeled with a breath mark '+35' above it. The third measure is in 3/4 time, contains a half note F#4, and is labeled with a breath mark 'C+41' above it. The key signature has one sharp (F#).

234

12 $\frac{1}{3}$ ''

hn.

mp

5:4

—————×3, Rall. sempre—————

[illegible]

hymn.

pp

7:6


pp+

7:6

$\text{♩} = 60$

244

ln. Musical score for the first system of 'The Little Boat'. It features a single staff in 3/4 time. The melody begins with a quarter rest, followed by a quarter note G4, a quarter note A4, and a quarter note B4. A fermata is placed over the B4 note. The staff then continues with a quarter note G4, a quarter note F4, and a quarter note E4. A second fermata is placed over the E4 note. The staff concludes with a quarter note D4, a quarter note C4, and a quarter note B3. The piece ends with a double bar line. Above the staff, there are three measures of rests, each marked with a 7:6 ratio and a fermata. The first two measures are marked with a piano (*pp*) dynamic, and the third measure is marked with a piano (*pp*) dynamic and a plus sign (*pp +*). Below the staff, there is a measure of rest marked with a mezzo-forte (*mp*) dynamic.

247 *hn.* 

253

pp *pp**

7:6 7:6

hn.

♩ = 72

♩ = 48 [♩. = ♩]

256

Bewegen die Ventile schnell und wahllos.

ff *f* *ff* *mf* *pf* *fff*

5:4

hn.

258

37"

hn.

NACHWORT

„Man kann die Muttersprache vergessen. Das ist wahr. Ich habe es gesehen.“
- Hannah Arendt